

**4373. Hochzeitsgedicht** für Hausmann u. Müller (8. 11. 1742). Hannover: [Drucker unbekannt] 1742. 2°.

*Linke, Hannover S. 98.*  
Hannover *SArch.*

**4374. Hochzeitsgedicht** für Nikolaus Lürsen u. Regina Rosweg. Bremen: [Drucker unbekannt] 1742. 2°.

*Titel:* As || de Koopmann || Gerr || Nicolaus Lürsen || un || de Schöne || Regina Roswegin || Beyd in Bremen || Hochtied maeken, || Kamt den Buren in den Sinn || Köhrten von den freyats Saacken, || Dat hat einer ub ejschreiben || Deh in sienen ganzen Leewen || altiet is || en Knegt || von Sm. || *Zierleiste* || 1742 ||

2 Bl. 2°.

\*Bremen *SB.*

**4375. Hochzeitsgedicht** für Rudloff u. Preen. Rostock: [Drucker unbekannt] 1742. 2°.

*Titel:* Een || Gartlev truten || Buhren-Gespräck, || Wie dee || Rudloffsche un Preensche || Hochtiedt, || geschnackt || van twee Buhren ut den Amt Dobran, || mit Namen || Tevs Kewoill || und || Mas Apel gero. || *Zierlinie.* || *ROST,* || Gedrückt unjer de Presse tüschen Barnsdörp un Wendwisch || *Zierlinie* || Im Jahr 1742. den 12. Jenner. ||

1 Bl. 2°.

*Ndd. Gespräch.*

*Kohfeldt Nr. 28.*

\*Rostock *UB.*

**4376. Hochzeitsgedicht** für v. Willen u. Alemann. Hannover: [Drucker unbekannt] 1742. 2°.

*Titel:* Da dei van Willn dei Alemanninn fryt, Wünscht Bayden Glück Lulf Saunerstut. Hannover, den 6. Novembr. 1742.

*Ndd. Jb. 36, 109. — Link, Hannover S. 272.*  
Hannover *SArch.*

**4377. [Lindenborn, Heinrich:]** Der die Welt beleuchtende Cölnische Diogenes. Jg. 1. 2. 2. Aufl. Köln: Gereon Arnold Schauberg 1742. 8°.

*Bl. 1 a (Titel):* Der die Welt || Beleuchtende || Diogenes, || Die Fehler und Thorheiten der || Menschen in Biblisch-Historisch-Poetisch || und Sittlichen Lustig und ernsthaften || Sin- und Traum-Bildern ic. || darstellend. || Erster Jahrgang. || Anderte Auslag. || *Zierschnörkel* || *Zierleiste* || Cölln/ || Bey Gereon Arnold Schauberg. 1742. ||

*Bl. 1 b — Bl. 3 b Vorrede. Bl. 4 a (S. 7) beginnt d. 1. Beleuchtung.*

*Im Übrigen zeilengetreuer Abdruck d. 1. Aufl. 1740/41. Nr. 4342.*

Karl Beckmann, Heinrich Lindenborn. (Bonn 1908.) S. 261/2.

\*Köln *UB.*

**4378. Rachel, Joachim:** Zehn verbesserte teutsche satyrische Gedichte. 5. Aufl. [und] Johann Lauremberg: Scherzgedichte. [Hamburg: Drucker unbekannt, um 1742]. 8°.

*Bl. 1 a (Titel):* JOACHIMI || RACHELII, || LONDINENSIS || Zehn || Neu verbesserte Teutsche || Satyrische || Gedichte/ || Als: || . . . folgen in 2 Sp. zu je 8 Z. die Kapitel || Zum fünften mahl aufgelegt, und vor die || Liebhaber der edlen Poesie || Gedruckt zu Freyburg im Hopsensack. || *Titel rot u. schwarz. Bl. 1 b leer.*

*Bl. 2 a Zierleiste* || Vorbericht. || . . . bis *Bl. 2 b. Bl. 3 a Urteil Morhofs über Lauremberg u. Rachel. Bl. 3 b leer.*

*Bl. 4 a (S. 7) beginnt d. Text der Rachel-schen Satiren bis Bl. 72 b (S. 144).*

*Bl. 73 a (neuer Titel):* De veer olde berömede || Scherz-Gedichte; || Als erstlik: || Van der Minschen izigem verdorvenen Wandel unde Manneeren. || II. Van Almodischer Kleder-Dracht. || III. Van vermengder Sprake || unde Titeln. || IV. Van Poesie unde Rym-Gedichten. || In't Nedderdüttsch gerymet || dörch || Sans Wilhelm L. Kost. || Met eenem Anhang || van etlicken in düffen Tyden ny-inge-schlekenen Mißbrücken. || *Strich* || Gedrückt in düffen izigen Jahr. ||

*Bl. 73 b: Dem Leser. . . (6 Z.)*

*Endet Bl. 140 b (S. 130) Z. 32: Spien un bölden, so schalt gahn daher. || END. || Zwei Zierstücke ||*

140 Bl. 8°. *Sign. A<sup>s</sup>—I<sup>s</sup> A<sup>s</sup>—H<sup>s</sup> I<sup>a</sup>. 32 (38)*  
Z. S. [1]—144, [1]—136.

Lappenberg, Lauremberg *Ausg. 12.* — Braune, Lauremberg *Ausg. v.* — Bruun, *Bibl. Dan. 4, 279.*

Berlin *SB.* — Greifswald *UB* (2 *Expl.*). — \*Kopenhagen *Kgl.B.* — \*Rostock *UB.*

**4379. Begrüßungsgedicht** für Kronprinz Friedrich v. Dänemark. (Verfasser Heidenreich.) Glückstadt: Johann Jakob Babst [1743].

*Titel:* As || Kron-Prenz Friederich || van Dännemack, || in eener Sellschop de recht stolt un stark, || nah || Siener Bruht || De || Engliste Louise, || De EN de Welt noch maact tom Paradise, || Nah Altna reisende as Brüdigam || Un darby höchstvergnögt op Drage kam; || So wolle EN by so bewannten Saaken, || Tor Lust en platdüsk Scheeper-Stückschen maaken; || Sien'r Goheit || allerunnerdanigst Knecht, || De, as man woll verblöht to seggen plegt, || in Welster möt de

jungen Lammer weiden, || un sienen Nahmen het  
vam Kieck der Seiden. || *Doppelstrich* || Gedruckt  
to Glückstadt, as de Jahrs-Tied was, || Da man  
van unjes Cron-Prentz's Sochtied laß, || Bym  
Drucker, de nich het een böse Ader, || Un nöhm  
sich as in Kom de hilge Vader. ||

Abdruck v. Bülcck u. Witt im Ndd. Jb. 53.  
S. 122—124. — Bruun, Bibl. Dan. 3, 376. — Zbl.  
f. Biblw. 9, 158.

Kiel UB. — \*Kopenhagen Kgl.B. — Mün-  
ster UB (Abschrift).

**4380. Begrüßungsgedicht** bei der Erbhul-  
digung für Johann Ludwig v. Anhalt.  
(Verf. Gottfried Klepperbein). Bre-  
men: Hermann Christoph Jani 1743. 2°.

*Titel:* Us de || Doorlichtigste Fürst un Heer/ ||  
SIEKX || Johann Ludwig, || Fürst to Anhold/ ... ||  
. . . (4 Z.) || an den 1743 || de || Arohuldigung  
van || Sien Jever'sche Underdahlen || to eerer gro-  
ten Freude || entjung/ || wull || mit eenen platdüt-  
schen Riem || siene underdahnigste Schüldigkeit ||  
to kenne geven || Gottfried Klepperbein, || Ar-  
chivarius in Jever. || Zierleiste || *BRUNNEN*/  
gedrückt mit Janischen Bockstaven. ||

Der Text beginnt Bl. 2a: Dar is veel  
Schnakken van in de geleerde Welt . . . 20 vier-  
zeil. Strophen.

2 Bl. 2°.

\*Jever Gymn.B.

**4381. Hochzeitsgedicht** für Bergst u. Rei-  
schen. [Bremen: Hermann Christoph  
Jani] 1743. 2°.

*Titel:* Up der || Bergst || un || Reischens ||  
Köfte. || Willkamen, Weerde frunde, hier/ || Sett  
Juw ehn baten wedder. || Hier brent ehn recht ver-  
löfdet für/ || Dat löfcht de Brägam wedder. || ...  
(24 Z.) || *Strich* || 1743. den 30 Jul. ||

2 Bl. 2°.

\*Bremen SB.

**4382. Hochzeitsgedicht** für Böse u. Olden-  
bürger. (Göttingen): Johann Friedrich  
Hager 1743. 2°.

*Titel:* Da upstund || Herr Böse || dei ||  
Junfer Oldenbürgern || friehet, || Ward Sei tau  
der Sochtiedslust || düße lätje Schnack ewiehet, ||  
ehrlück, dütsch un wollmeint, || as et setc for  
frünne schiekt, || Is hei schlecht, sau ij hei doch ||  
Im Beräumten Ohre || drückt. || *Strich* || mit  
Hager'schen Baukstafen || up den 10ten Wien-  
month || 1743. ||

2 Bl. 2° ohne Sign.

\*Göttingen UB.

**4383. Hochzeitsgedicht** für Burmester u.  
Rademin. [Verf. Matthias Andreas Alar-

duß]. Hamburg: Johann Georg Pisca-  
tor 1743. 4°.

*Titel:* By de || Burmester- und Rade-  
min'sche || Sochtied || äwergeew || düße tofällige  
Gedanken van de Legenleewe || en good fründ. ||  
*Strich* || Hamborg || to'm tweedenmahl gedrückt  
mit Piskators Bockstaven || 1743. ||

8 Bl. 4°. Sign. A<sup>4</sup> B<sup>4</sup>.

Neudruck d. Ausg. v. 1741 (Nr. 4356). Ab-  
gedruckt in den Gedichten des Alardus 1747 und  
1754. (Nr. 4420 u. 4480).

\*Hamburg StB.

**4384. Hochzeitsgedicht** für Hofrat Heins  
u. Elisabeth Schlaaff. (Verf. Ludwig  
Hansen). Glückstadt: Johann Jakob  
Babst 1743. 2°.

*Titel:* Us || Herr Hoffraht || Heins || be-  
slaten/ || Liesken Schlaaffen || to ümfaten. || Un ||  
de Preester düße || Bruht || EN || in Güstrow  
angetruht. || Seffc vår Lust uht mienen Breegen ||  
Düssen Riem to hoop || gekregen. || Laat Hüüt  
Den Mien Lustig Praat || Die Ju sien an frün-  
jes staat. || Zierstück || Zierstrich || Babst in Glück-  
stadt drückt dit in dem Juels-Maand schwarz up  
witt || as man jahrlangs teldede samtein hundert  
veertig dree. ||

2 Bl. 2°.

Bruun, Bibl. Dan. III, 1163.

\*Kopenhagen Kgl.B.

**4385. Hochzeitsgedicht** für Johann Hin-  
rich Otte u. Magdalena Rönckendorf.  
Hamburg: Johann Konrad Spiering 1743.  
2°.

*Titel:* De vele Brüderij By de leve Dreyer;  
Als . . . Johann Hinrich Otte . . . mit . . . Jung-  
fer Magdalene Rönckendorpen hier in Hamborg  
den 19. Nov. Anno 1743 wurd getruet, vertelde dat,  
sehr dudelyck, gang rund und plat, so flüchtig, an-  
genehm un seut, dat ydermann dar äwer lachen  
meut, de Olde Claes Kobbert. Hamborg, gedrückt  
mit Spiering'schen Schriften.

2 Bl. 2°.

Zbl. f. Biblw. 9, 163.

Münster UB.

**4386. Hochzeitsgedicht** für Heinrich Wil-  
helm Pauls u. Margareta Ag. Scheller  
zu Leifferde (15. 5. 1743). [Druckort u.  
Drucker unbekannt] 1743. 2°.

Linke, Niedersächs. Familienkunde S. 270.  
Hannover Kgl.B.

**4387. Hochzeitsgedicht** für Schröder u. ?  
Helmstedt: Johann Drimborn 1743. 2°.

*Titel:* Us mien leiwe Brauer Schröder,  
Antog siene Brödd'gams Kleder, Un na siener